

# Zirkular

des  
Männergesangsvereins „Sachsentreue“

Neuwürschnitz e. V. gegr. 1888

*Arnold, Wolfgang*

Ausgabe Nr. 016

Jahrgang Nr. 04

Oktober/November/ Dezember 04



**MGV Blumenthal –Haard** (MGV/MH) Unsere Freunde aus Recklinghausen feierten im Mai ihr 50jähriges Bestehen. Als Werkschor 1954 gegründet, gehören sie jetzt zum Traditionsverein „General Blumenthal e. V.“. Sie fühlen sich vor allem der Tradition des bergmännischen Brauchtums und der Pflege und Förderung dessen Liedgutes verpflichtet. Im Mai überbrachte eine kleine Delegation unseres Chores die Glückwünsche zum Jubiläum und am 17. Juli feierten die beiden Chöre gemeinsam mit ihren Frauen in der Gaststätte „Paradies“ in Brünlos. Es war ein von Gesang, Musik, Showtanz und netter Unterhaltung geprägter Abend.

### **Das Rätsel zum Buß- und Betttag — Wer ist der nächste?**

(MGV/Gerd) Es ist zur Tradition geworden: an diesem Tag erscheinen wir in voller Uniform im Seniorenheim der AWO in Oelsnitz, um in einem 1stündigen Programm den Heimbewohnern ein wenig Freude und Abwechslung zu bringen. Keine leichte Aufgabe, denn allzu lustige Lieder und auch Weihnachtslieder verbieten sich. Mit Geschichten zwischen den Chorauftritten kommen wir recht gut über die Runden. Ein Höhepunkt ist jedes Mal, wenn unser Liedermeister sein Keyboard zur Orgel macht und mit Bach oder Händel den Speiseraum zum Dom werden lässt. Das Tollste aber geschieht zum Schluss. Immer ist es die junge, hübsche Schwester Andrea, die sich bei uns artig bedankt. Diesen Dank unterstreicht sie damit, dass sie einen von uns, im letzten Jahr sogar zwei, den Ältesten (Erhard Mittag) u. den Jüngsten (Heiko Rehm), beim Kopf nimmt und herzlich drückt. 25 Männer schauen raunend und neidisch zu. Nun ist das große Rätselraten, wer in diesem Jahr der Glückliche sein wird.

### **(MGV/MH) Eine Betrachtung des Auftritts zum Tag des Bergmanns am 3. Juli**

Am ersten Juliwochenende eröffneten schon fast traditionell Gerd Erler und der Chor mangels offizieller Vertreter des Landkreises den Tag des Bergmanns 2004 im Foyer des Bergbaumuseums. Das Konzert war sehr gut besucht und der Chor hat erneut hervorragend gesungen. Kommentar eines neben mir sitzenden Zuhörers zu seiner Frau: „Männerchor bleibt eben Männerchor. Einfach Klasse!“. Soweit, so sehr gut, wenn nicht die Form des Auftritts wäre. Etwas übertrieben sieht das so aus, als wenn eine einbeinige Hühnerschar vor einem zweibeinigen Fuchs die Flucht ergreift, jedes Huhn sich einen sicheren Platz auf dem Podest sucht und besonders körperlich Kleine bemüht sind, sich in der hinteren Reihe vor dem Fuchs zu verstecken. Eine ebenso nicht zur Qualität des Gesangs passende Erscheinung: ein SF war an einer Stelle mit seinem Einsatz etwas zu früh, was von den Besuchern von Amateurchören toleriert wird. Am Schluss gab es viel Beifall. Einige SF ignorierten das und drehten ihren Kopf vorwurfsvoll zum Täter. Einfach unschön, um dieses nicht schöne Wort zu gebrauchen. Denkt an die Einheit von Inhalt und Form.

### **Termine im IV. Quartal:**

- 02. 10. Geburtstagsfete von SF Mario Rothe (18.00 Uhr im kath. Pfarramt in STL),
- 09. 10. Geburtstagsfete von SF Wolf Ringleib (18.00 Uhr Walderholung Hohndorf.),
- 16. 10. ab 8.30 Uhr Herbstarbeitseinsatz im SKZ,
- 16. 11. Geburtstagsfete von SF Werner Barth (18.00 Uhr Stadt Dresden Lichtenst.),
- 17. 11. Konzert zum Bußtag im AWO-Pflegeheim Oelsnitz,
- 04. 12. Weihnachtsfeier im Landgasthof, Beginn: 18.00 Uhr, Eintritt frei,
- 06. 12. Geburtstagsfete von SF Dietmar Gutsche in Lugau (Albert-Schweitzer-Str.),
- 12. 12. 16.00 Uhr Weihnachtskonzert im Bergbaumuseum Oelsnitz.

## **Netter Besuch aus der Partnerstadt**

(Fan des MGV/Annemie Engelmann) Die Städtepartnerschaft zwischen Oelsnitz und Sprockhövel führte zu einem Treffen des Männerchores Sprockhövel und unseres Chores am 4. September 04.

Das Erzgebirge etwas kennenzulernen und gemeinsam mit unserem Chor einen Abend zu gestalten, das waren die Wünsche der Sprockhövler. Für unseren Verein übernahm Wolfgang Engelmann die Organisation und spielte auch gemeinsam mit seiner Frau den Fremdenführer für die ca. 70 im Doppelstockbus angereisten Gäste. Von Neukirchen-Klaffenbach ging es über Stollberg, Hartenstein, Schlema, Aue, Schwarzenberg, Scheibenberg bis nach Schlettau. Nach dem Mittagessen ging es weiter über Annaberg, Wiesenbad, Wolkenstein, Scharfenstein und zurück in die Hotels. Der Abend im Ratskellersaal Oelsnitz war ausgefüllt mit Gesang, Begrüßungen und Übergabe kleiner Erinnerungsgeschenke sowie netten Gesprächen. Zu schnell war es dann kurz vor 23.00 Uhr — die Gäste mussten uns verlassen und zum Schwingen des Tanzbeines war wieder einmal viel zu wenig Zeit. Bevor die Sprockhövler am Sonnabend die Heimreise antraten, wurde noch das Bergbaumuseum besucht.

\*\*\*\*\*

## (MGV/MH) **Merkwürdiges aus dem Chorleben im III. Quartal:**

02.07. Sehr gut versorgt und bei schönstem Wetter sangen wir auf der Terrasse und feierten im Zelt den 65. unseres SF Ansfried Dietrich in Brünlos. Eine schöne Feier in lockerer Atmosphäre.

3. 07. Eröffnungskonzert zum Tag des Bergmanns im Bergbaumuseum.

11. 07. Bergmännisches Singen zum 15. Kalkofenfest im Museum Kalkwerk Lengefeld. Regenschauer und der Auftritt zur Mittagszeit waren der Grund für die wenigen Besucher.

17. 07. Veranstaltung mit unserem befreundeten Männergesangsverein Blumenthal-Haard aus Recklinghausen in der Gaststätte „Paradies“ in Brünlos.

13. 08. Auftritt im Bergbaum. zum 90. Geburtstag von Kurt Neukirchner

4. 09. Gemeinsames Singen mit dem Männerchor aus Sprockhövel im Ratskellersaal in Oelsnitz.

5. 09. Teilnahme am Festumzug anl. des 75jährigen Bestehens der Kleingartenanlage am SKZ. Könnte die geringe Teilnahme auf fehlende Information im ZIRKULAR mit zurückzuführen sein?

11. 09. Besuch der 2. Sächsischen Landesausstellung in Torgau — Schloss Hartenfels „GLAUBE UND MACHT“, des Federweißfestes auf Schloss Wackerbarth und in Sörnwitz.

**WIR GRATULIEREN UNSEREN  
GEBURTSTAGSKINDERN UND  
WIR RECHNEN MIT EINEM BE-  
STANDSZUWACHS VON  
ÜBER 225 € IN DER SAU**

Mario Rothe am 2. Oktober,  
Wolf Ringleib am 3. Oktober,  
Jens Richter am 7. Oktober,  
Christian Hilbig am 11. Oktober,  
Lothar Rieß am 31. Oktober,  
Bernd Kaltofen am 13. November,  
Werner Barth am 16. November,  
Heiko Rehm am 17. November,  
Dr. Peter Scherf am 18. November,  
Helmar Möckel am 26. November,  
Johannes Kowalski am 27. Nov.,  
Andreas Heuschneider am 4. Dez.,  
Dietmar Gutsche am 6. Dezember,  
Horst Kaiser am 15. Dezember,  
Frank Kretschmar am 17. Dez.

**Glückwünsche unseren passiven Mitgliedern**

Klaus Viehweger am 3. November,  
Herbert Danne am 16. November.



*Herzlichen Glückwunsch*

**GLAUBE U. MACHT**

Wessen das Land, dessen die  
Religion.

(MGV/MH) Ein schöner Tag

Ganz an den Anfang gehört ein herzliches Dankeschön unserem Liedermeister Peter Scherf für die Idee zum Besuch der Landesausstellung in Torgau, für die perfekte Vorbereitung und Organisation und dem reibungslosen Ablauf.

Von Lugau ging es nach Torgau, wo wir die 2. Sächsische Landesausstellung und die hist. Altstadt besuchten. Dann weiter zum Rittergut Adelwitz zum Mittagessen. Mit Gesangseinlagen auf der Freitreppe sagten wir Dank für die gute Bewirtung u. wir ließen auch die Brunnlein für eine kurz vor unserer Weiterreise eintreffende Hochzeitsgesellschaft fließen. Weiter ging es zum Federweißer-Fest auf Schloss Wackerbarth. Die Atmosphäre im Schlosspark dürfte jedem von uns unter die Haut gegangen sein - einfach wunderschön. Die Lautstärke der Musik im Anschluss besuchten Festzelt in Sörnewitz weniger. Einige blieben, viele gingen, trafen sich auf der Terrasse vom „Dampfschiff“ und besangen die Landschaft.

**Impressum:**

Zirkular herausgegeben vom MGV „Sachsentreue“ Neuwürschnitz e. V.  
V.i.S.d.ZVO: Manfred Hänel  
Vorstandsvorsitzender: Andreas Meyer  
Liedermeister: Dr. Peter Scherf  
Internet unter: [www.sachsentreue.de](http://www.sachsentreue.de)  
Druck: Jan Hänel Tel.: 037296 13581